



- Nationalrat
- Bundesrat
- Bundesregierung
- Europäisches Parlament
- Landeshauptleute
- Bundespräsident
- Volksanwaltschaft
- Rechnungshof
- Europarat
- Die ParlamentarierInnen seit 1918
- Die Parlamentsdirektion
- Klubs
- Margaretha Lupac-Stiftung
- Nationalfonds und Entschädigungsfonds
- Österreichische Parlamentarische Gesellschaft
- Parlamentarische Bundesheerkommission
- Kontaktverzeichnis

Start > Wer ist Wer > Biografie von Franz Hörl

Franz Hörl

Abgeordneter zum Nationalrat
Wahlpartei: Österreichische Volkspartei
Wahlkreis: 7 – Tirol
Klub: Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei

Überblick Fotos Ausschüsse Plenum Sitzplatz Sonstige Tätigkeiten



Geb.: 04.12.1956, Zell am Ziller
Beruf: Gast- und Landwirt

Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XXIII.–XXIV. GP), ÖVP
30.10.2006 –

Politische Funktionen

Mitglied des Gemeinderates von Gerlos seit 1983
Vizebürgermeister der Gemeinde Gerlos 1986–1992
Bürgermeister der Gemeinde Gerlos 1992–2009
Ortsparteiohmann der ÖVP Gerlos seit 1992
Obmann der Bezirksstelle Schwaz des Österreichischen Wirtschaftsbundes seit 2004
Obmann der Bezirksstelle Schwaz der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) seit 2000

Beruflicher Werdegang

Auslandspraxis in der Hotellerie
Unternehmer in der Hotellerie und Gastronomie seit 1978
Landwirt seit 1978
Geschäftsführer der Schiliff-Zentrum-Gerlos GmbH seit 1979

Bildungsweg

Volksschule 1962–1966
Internatshauptschule im Kloster Fiecht/Vomp 1967–1971
Hotelfachschule Villa Blanka in Innsbruck 1972–1975
Präsenzdienst

Stand: 25.01.2010

Über parlamentarische Aktivitäten informieren

Fotos

Sitzplatz im Plenum

E-Mail:

franz.hoerl@parlament.gv.at und
franz.hoerl@gaspingerhof.at

Website:

<http://www.hoerl-franz.at>

Anschrift:

Gerlos Haus Nr. 153
6281 Gerlos

Telefon:

05284/5216, 0676/6135216

Fax:

05284/5335-49

Bearbeiten

Meine Lesezeichen (0)

Aktuelle Abgeordnete zum Nationalrat

Ablinger S. (SPÖ)
Amon W., MBA (ÖVP)
Aubauer G., Mag. (ÖVP)
Auer J. (ÖVP)
Auer J., Mag. (SPÖ)
Bartenstein M., Dr. (ÖVP)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der Biografien ab 1945 gehen grundsätzlich auf die von den MandatarInnen selbst gemachten Angaben zurück. Diese können von der Parlamentsdirektion ohne Zustimmung der Betroffenen nicht geändert werden.

